Pressemitteilung

BINGEN
Perspektiven am Rhein

Kulturhistorische Führungen „Wo früher Gleise lagen“ starten wieder
Nächste Führung am Sonntag, 4. Oktober

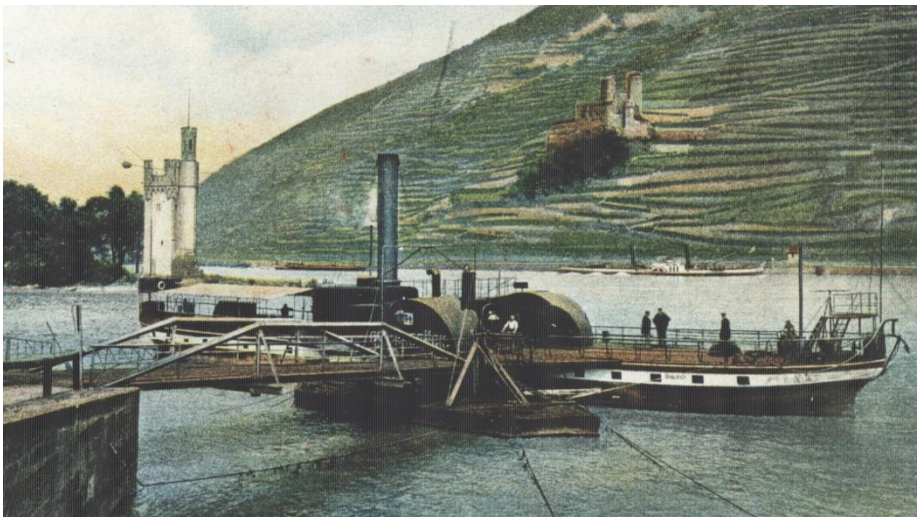
Am Sonntag, dem 4. Oktober 2026, wird zur kulturhistorischen Führung „Wo früher Gleise lagen“ im Park am Mäuseturm eingeladen. Treffpunkt ist um 15:00 Uhr am Stellwerk Mensch | Natur | Technik. Die Veranstaltung ist kostenlos und ohne Voranmeldung.

Mit einem 90-minütigen Spaziergang durch den Park am Mäuseturm sind interessierte Gäste eingeladen, sich gemeinsam mit Johannes König auf eine spannenden Zeitreise durch die Geschichte dieser außengewöhnlichen Region am Tor zum UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal zu begeben.

Im heutigen Park weisen noch zahlreiche Relikte und Spuren auf die Zeit des überregional bedeutenden Bahnknotenpunkts Bingerbrück hin, die es zu entdecken gilt. Zudem werden spannende Geschichten zu historischen Wahrzeichen rund um das Tor zum UNESCO-Welterbe wie dem Mäuseturm, der Ruine Ehrenfels oder dem Niederwalddenkmal erzählt und interessante Hintergründe aus der langen und bewegten Vergangenheit dieses besonderen Ortes aufgedeckt.

Wer sich in die Millionen Jahre alte Geschichte der Region weiter vertiefen möchte, erhält in der multimedialen Erlebnisausstellung des Stellwerks Mensch | Natur | Technik vielfältige Gelegenheiten. Das Stellwerk hat immer freitags bis sonntags von 11 – 17 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen gibt die Stadtverwaltung Bingen, Umweltabteilung, umweltabteilung@bingen.de, 06721/184-134 (Mo. – Fr.). www.stellwerk-bingen.de.



Bildunterschrift: Trajekt am Hafen Bingerbrück
Bildquelle: Heimatverein Bingerbrück e. V.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise. Diese finden Sie unter www.bingen.de/dsgvo

24.09.2026

Stadtverwaltung Bingen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Burg Klopp, 55411 Bingen am Rhein,
Telefon 06721/184-243, Telefax 06721/184-170